

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Rückschlag für den ÖPNV-Ausbau

SPD bedauert aus für Stadtbahn in den Süden

Eine Stadtbahn nach Kornburg wird es vorerst nicht geben. Die Stadt Nürnberg muss ihre Pläne ad acta legen. Nutzen und Kosten stehen in keinem angemessenen Verhältnis. Das hat die nun abgeschlossene Machbarkeitsstudie ergeben.

„Wir bedauern dieses Ergebnis sehr und hätten uns einen anderen Ausgang gewünscht. Unter diesen Umständen erhält die Stadt Nürnberg aber keine finanzielle Förderung. Das macht eine Realisierung faktisch unmöglich“, analysiert der SPD-Vorsitzende und Stadtrat Thorsten Brehm ernüchtert die Zahlen.

In den Augen des Kornburger Stadtrats Harald Dix wäre eine Stadtbahn in den Süden für viele Pendler eine attraktive Alternative zum Auto. „Die Straßenbahn hätte unsere Stadtteile im Süden nennenswert aufgewertet und wäre ein wichtiger Baustein für nachhaltige Mobilität gewesen“, meint der SPD-Verkehrspolitiker. „Nun gilt es wenigstens das Busnetz weiter zu optimieren. Hier sehe ich noch Verbesserungspotential.“

Für richtig halten die beiden SPD-Stadträte, dass die Stadtverwaltung die Trasse sichern will. „Durch die vielen Wohnbautätigkeiten im Süden verändern sich vielleicht die Rahmenbedingungen zugunsten des Schienenprojekts. „Wir sollten uns diese Optionen im wahrsten Sinne des Wortes nicht verbauen“, so Brehm und Dix abschließend.

Nürnberg, 24. Oktober 2017